

Antrag auf Immatrikulation

zum Sommersemester [Text]

Wintersemester [Text]

1. Angaben zur Person

Name: [Text]

Geburtsname/frühere Namen (wenn abweichend zum jetzigen Namen): [Text]

Vorname(n): [Text]

Geschlecht: männlich weiblich divers keine Angabe

Akad. Titel: [Text]

Namenszusatz-/anhang: [Text]

Geburtsdatum: [Text]

Geburtsort: [Text]

Geburtsland: [Text]

1. Staatsangehörigkeit: [Text]

2. Staatsangehörigkeit: [Text]

2. Aktuelle Anschrift

Straße und Hausnummer: [Text]

Zusatz (c/o, Zimmer-Nr.): [Text]

Postleitzahl und Ort: [Text]

Land: [Text]

E-Mail: [Text]

Telefon (mobil): [Text]

Telefon (Festnetz): [Text]

3. Ich bin/war an der PH Heidelberg immatrikuliert:

ja, Matrikelnummer [Text]

nein

4. Ich beantrage die Immatrikulation

mit der Studienform [Dropdown]

im Fachsemester (inkl. des beginn. Semesters) [Text]

im folgenden Studiengang:

Bachelor-Studiengänge

B.A. Bildung im Primarbereich (Bezug Lehramt Grundschule)

Fach 1 [Dropdown]

Fach 2 [Dropdown]

Grundbildung [Dropdown]

B.A. Bildung Sekundarbereich (Bezug Lehramt Sekundarstufe I)

Fach 1 [Dropdown]

Fach 2

B.A. Sonderpädagogik (Bezug Lehramt Sonderpädagogik)

1. sopäd. Fachrichtung [Dropdown]

2. sopäd. Fachrichtung [Dropdown]

Fach [Dropdown]

Grundbildung [Dropdown]

B.A. Frühkindliche und Elementarbildung (FELBI; Fakultät I)

B.A. Prävention und Gesundheitsförderung (GEFÖ; Fakultät III)

B.A. Gebärdensprachdolmetschen (GSD; Fakultät I)

Master-Studiengänge

M.Ed. Lehramt Grundschule

Fach 1 [Dropdown]

Fach 2 [Dropdown]

M.Ed. Profillinie Lehramt Sekundarstufe I (Kooperation Uni Heidelberg)

Fach 1 [Dropdown]

Fach 2 [Dropdown]

M.Ed. Lehramt Sonderpädagogik

1. sopäd. Fachrichtung [Dropdown]

2. sopäd. Fachrichtung [Dropdown]

Fach [Dropdown]

M.Ed. Aufbau Lehramt Sonderpädagogik (Fakultät I)

1. sopäd. Fachrichtung [Dropdown]

2. sopäd. Fachrichtung [Dropdown]

M.A. Bildungswissenschaften (Fakultät I), Profil: [Dropdown]

M.A. Digitale Bildung für nachhaltige Entwicklung (Fakultät III)

M.A. E-Learning und Medienbildung (Fakultät II), Modus: Vollzeit Teilzeit

M.Sc. Elektro- und Informationstechnik für das höhere Lehramt an Beruflichen Schulen (Ingenieurpädagogik)

M.A. Kommunale Gesundheitsförderung (Fakultät III)

Weitere Studienmöglichkeiten:

Erweiterungsfach im M.Ed. Profillinie Sekundarstufe I, Fach: [Dropdown]

Nachstudium bei internationalen Lehramtsabschlüssen, Bezug Lehramt [Dropdown]

Fach/Fächer gemäß Anerkennungsbescheid des Regierungspräsidiums: [Text]

5. Wahlerklärung (Fakultätszugehörigkeit)

Als eingeschriebene:r Student:in sind Sie gem. §22 Landeshochschulgesetz (LHG) wählbares und wahlberechtigtes Mitglied in der von Ihnen gewählten Fakultät. Damit haben Sie die Möglichkeit, in Ihren Fächern mitzubestimmen und auf die in Forschung und Lehre betreffenden Angelegenheiten Ihrer Fakultät Einfluss zu nehmen. Zu den wählbaren Gremien gehören Senat, Fakultätsrat, Fachschaftsrat sowie das Studierendenparlament.

Das Wahlrecht der nicht-lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge besteht nur in der Fakultät Ihres jeweiligen Studiengangs. Studierende der lehramtsbezogenen Bachelor-/Masterstudiengänge haben mit dem pädagogischen Anteil Ihres Studiums grundsätzlich immer eine Wahloption für Fakultät I sowie die Wahloption in der Ihren Fächern zugeordneten Fakultät. Bei mehreren Möglichkeiten ist eine Festlegung auf eine Fakultät nötig, für die dann das Wahlrecht gilt. Übersicht über die Fakultäten: www.ph-heidelberg.de/einrichtungen/fakultaeten

Ich erkläre, in folgender Fakultät wahlberechtigt sein zu wollen: [Dropdown]

Sind sie aktuell bereits an unserer Hochschule immatrikuliert, gehen Sie weiter zu Frage 14 auf Seite 5. Füllen Sie bitte die Erklärungen auf der letzten Seite aus und unterschreiben Sie den Immatrikulationsantrag.

6. Liegt Ihr Heimatwohnort in Deutschland?

Ja, Stadt/Kreis:

Nein, im Ausland, Staat:

7. Liegt Ihr Semesterwohnort in Deutschland?

Ja, Stadt/Kreis:

Nein, im Ausland, Staat:

8. Hochschulzugangsberechtigung (HZB)

Bitte geben Sie die Hochschulzugangsberechtigung an, die Sie zuerst zu einem Studium berechtigte.

Art der erworbenen ersten HZB:

Datum des Erwerbs der ersten HZB:

Note der ersten HZB:

Haben Sie die erste HZB in Deutschland erworben?

Ja, in der Stadt/im Kreis:

Nein, im Ausland, Staat:

9. Haben Sie an einem Studienkolleg studiert?

Dies betrifft nur Studienbewerber:innen mit einer ausländischen Hochschulzugangsberechtigung.

Ja, Anzahl der Semester:

10. Ersteinschreibung an einer deutschen/ausländischen Hochschule

War diese Hochschule in Deutschland?

Ja, Ort der Hochschule:

Name und Art der Hochschule:

Nein, im Ausland, Staat:

Semester der erstmaligen Einschreibung an einer Hochschule: SoSe WiSe

Semester der erstmaligen Einschreibung an der PH Heidelberg: SoSe WiSe

11. Waren Sie im vorhergehenden Semester an einer anderen Hochschule immatrikuliert?

Ja

Nein

Studium im vorhergehenden Semester

War diese Hochschule in Deutschland?

Ja, Stadt/Kreis, Name und Art der Hochschule:

Nein, im Ausland, Staat:

Angestrebte Abschlussprüfung:

Studienform:

Studiengang:

Fach 1

Fach 2

Fach 3

12. Wie viele Semester haben Sie insgesamt an deutschen Hochschulen studiert?

Als Hochschulen gelten Universitäten, Pädagogische Hochschulen, Hochschulen für angewandte Wissenschaften (Fachhochschulen – auch die für den öffentlichen Dienst), Kunsthochschulen, Duale Hochschulen (Studienzeiten ab WS 2008/2009) und sonstige staatliche oder staatlich anerkannte Hochschulen etc.

Angaben zu Hochschul-, Urlaubs- und Praxissemestern finden Sie auf Ihren Immatrikulations-/Exmatrikulations-/Studienbescheinigungen.

Anzahl der Hochschulsemester:

Darunter sind Urlaubssemester:

Praxissemester:

Bitte geben Sie in der folgenden Tabelle Ihre gesamten Studienzeiten chronologisch an:

Von Semester (SS/WS JJJJ)	Bis Semester (SS/WS JJJJ)	Hochschule	Anzahl Hochschulsemester

13. Haben Sie bereits Hochschulabschlussprüfungen im In- und/oder Ausland abgelegt?

Dazu zählen keine Abschlüsse an Berufsakademien (Abschlüsse an der Dualen Hochschule vor dem 01.03.2009) oder eine 2. Staatsprüfung für das Lehramt.

Ja

Nein

Letzte Abschlussprüfung:

Ich habe diese Abschlussprüfung an der PH Heidelberg abgelegt (falls ja, sind keine weiteren Angaben nötig)

Datum der Prüfung:

Studiengang:

Prüfungsfächer:

Ergebnis der Prüfung: bestanden, Note:

endgültig nicht bestanden

Vorletzte Abschlussprüfung:

Ich habe diese Abschlussprüfung an der PH Heidelberg abgelegt (falls ja, sind keine weiteren Angaben nötig)

Datum der Prüfung:

Studiengang:

Prüfungsfächer:

Ergebnis der Prüfung: bestanden, Note:

endgültig nicht bestanden

14. Haben Sie Ihr Studium in Deutschland im gleichen/beantragten Studiengang bereits unterbrochen?

Berücksichtigen Sie bitte nur Unterbrechungen durch Exmatrikulation, nicht durch Beurlaubung, bezogen auf den Studiengang, für den Sie sich nun immatrikulieren.

Ja, Anzahl der Unterbrechungssemester: [\[Text\]](#) Nein

Art der Studienunterbrechung: [\[Dropdown\]](#)

15. Zweitstudium

Nehmen Sie mit dieser Immatrikulation ein zweites oder weiteres Studium in einem grundständigen Studiengang (Bachelorstudiengang oder Studiengang nach §34 Abs. 1 Landeshochschulgesetz - LHG) oder in einem zweiten oder weiteren konsekutiven Masterstudiengang nach einem in der Bundesrepublik Deutschland erworbenen Hochschulabschluss oder gleichwertigen Abschluss auf?

Ja Nein

Schließen Sie nach dieser Immatrikulation ein weiteres Studium in Deutschland parallel zum jetzt beantragten Studium ab, sind Sie gemäß §12 Abs. 1 und 2 Landeshochschulgesetz (LHG) verpflichtet dies der Hochschule unverzüglich zu melden.

16. Parallel-bzw. Doppelstudium

Streben Sie während des Studiums ein Parallel- bzw. Doppelstudium (Immatrikulation in mehrere zulassungsbeschränkte Studiengänge gem. §60 Abs. 1 Landeshochschulgesetz - LHG) an oder sind Sie gleichzeitig an einer anderen Hochschule eingeschrieben?

Ja Nein

Für die Genehmigung eines Parallel- bzw. Doppelstudiums muss eine Stellungnahme der Studiengangsleitung sowie eine Übersicht der bislang erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen eingereicht werden.

17. Arbeits-/Dienstverhältnis

Stehen Sie während des Studiums in einem Dienst-, Arbeits- oder Ausbildungsverhältnis?

Ja, und zwar [\[Text\]](#) Stunden pro Woche Nein

Falls Sie in einem Dienst-, Arbeits- oder Ausbildungsverhältnis stehen, müssen Sie geeignete Unterlagen beilegen, aus denen hervorgeht, dass Sie hinreichend Zeit für das Studium, insbesondere zum regelmäßigen Besuch der Lehrveranstaltungen haben.

Für die Genehmigung (erteilt vom Studienbüro) gelten folgende Richtlinien:

- Beschäftigung von weniger als 12h/Woche: keine Genehmigung erforderlich
 - Beschäftigung von mehr als 12h/Woche: Genehmigung erforderlich
Unterlagen: Arbeitsvertrag und schriftliche Erklärung des Arbeitgebers, aus der hervorgeht, dass das geplante Studium bekannt ist und auf die Belange des Studiums Rücksicht genommen wird
 - Beschäftigung von mehr als 50% der üblichen Wochenarbeitszeit: Genehmigung erforderlich
Unterlagen: Arbeitsvertrag; Darstellung darüber, dass Lehrveranstaltungen im Volumen von mind. 15 ECTS besucht werden können (i.d.R. Stundenplan erstellt anhand von Modulhandbuch und Vorlesungsverzeichnis, beides auf den Webseiten der Hochschule auffindbar), durch den Arbeitgeber gegengezeichnet
-

18. Ihre studentische Krankenversicherung

Bitte denken Sie daran, eine Versicherungsbestätigung für die Immatrikulation an unserer Hochschule bei Ihrer Krankenkasse anzufordern.

Sind Sie privat versichert, fordern Sie den Versicherungsnachweis bei einer beliebigen gesetzlichen Krankenkasse an. Diese wird dann digital an uns übermittelt. Zur korrekten Zuordnung nennen Sie bitte der Krankenkasse unsere Absendernummer H0000113.

Erklärung

Ich erkläre,

- dass ich keine erforderliche Prüfung im gleichen Studiengang „endgültig nicht bestanden“ habe oder der Prüfungsanspruch aus sonstigen Gründen nicht mehr besteht.
- dass ich keine Freiheitsstrafe zu verbüßen habe.
- dass keine sonstige öffentlich-rechtliche Vorschrift oder Verfügung meiner Immatrikulation entgegensteht.

Mir ist bewusst, dass sich ein Anspruch auf Immatrikulation erst dann ergibt, wenn festgestellt wurde, dass alle gesetzlichen Voraussetzungen für die Zulassung und Immatrikulation erfüllt sind (§60 Landeshochschulgesetz – LHG).

Ich versichere, dass meine Angaben wahr und vollständig sind.

Sollte die Zulassung bzw. Immatrikulation aufgrund unrichtiger oder unvollständiger Angaben erfolgt sein, ist diese rechtswidrig und wird zurückgenommen (§§48 und 49 Landesverwaltungsverfahrensgesetz – LVwVfG).

Hinweis nach §14 Landesdatenschutzgesetz

Die vorstehend anzugebenden Daten dienen der Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten der Studienbewerber:innen, Studierenden und Prüfungskandidat:innen für Verwaltungszwecke der Hochschulen (Hochschul-Datenschutzverordnung) in der jeweils gültigen Fassung. Ohne diese Angaben ist die Immatrikulation nicht möglich und Sie können nicht als Studierende:r der PH Heidelberg geführt werden.

Rechtsgrundlage für die Datenerhebung ist sind §§ 1 und 2 der Hochschuldatenschutzverordnung in der jeweils gültigen Fassung.

Datum:

Unterschrift:

Hinweis zur Immatrikulation - lehramtsbezogene Bachelorstudiengänge

Fächerwahl Religionspädagogik/Ethik und Konfessionszugehörigkeit

Allen Studierenden steht die Wahl der Fächer evangelische und katholische Religion offen, auch wenn sie konfessionell anders oder nicht gebunden sind. Bitte beachten Sie jedoch:

Wer zum **Vorbereitungsdienst in Baden-Württemberg** zugelassen werden möchte,

- muss bei der Wahl eines der Fächer Evangelische Theologie/Religionspädagogik oder Katholische Theologie/Religionspädagogik der jeweiligen Konfession angehören.
- kann die Fächer Evangelische Theologie/Religionspädagogik und Katholische Theologie/Religionspädagogik nicht miteinander und jeweils nicht mit dem Fach Ethik kombinieren (relevant für Lehramt Sekundarstufe I).

Außerdem bedarf es zur **Erteilung von evangelischem bzw. katholischem Religionsunterricht** neben der fachlichen Voraussetzung auch der jeweiligen kirchlichen Bevollmächtigung:

- **Vocatio** (Bevollmächtigung durch die evangelische Kirche)
- **Missio canonica** (Bevollmächtigung durch die katholische Kirche)

Die Hinweise zur Immatrikulation habe ich zur Kenntnis genommen.

Unterlagen und Zahlungen

Dem Antrag auf Immatrikulation sind folgende Unterlagen beizulegen:

- Frankierter und adressierter Rückumschlag (mind. Format DIN lang, Porto mind. Kompaktbrief - 50g)
- amtlich beglaubigte Kopie der Hochschulzugangsberechtigung (Zeugnis von Abitur, Fachhochschulreife etc.)
- amtlich beglaubigte Kopie des Hochschulabschlusszeugnisses (wenn bereits ein Hochschulabschluss vorliegt)
- Exmatrikulationsbescheinigung(en), wenn Sie bereits an (einer) anderen Hochschule(n) studiert haben
- Nachweis eines Aufenthaltstitels, der zur Aufnahme eines Studiums berechtigt (nur bei Staatsangehörigkeit außerhalb der EU)
- Nachweis Ihrer deutschen Sprachkenntnisse (nur, wenn Sie Ihre Hochschulzugangsberechtigung nicht an einer deutschen oder deutschsprachigen Schule erworben haben)
- Unterlagen zur Genehmigung eines Arbeits-/Dienstverhältnisses bzw. Parallel-/Doppelstudiums (wenn zutreffend)
- Anerkennungsbescheid des Regierungspräsidiums (nur bei Nachstudium mit internationalem Lehramtsabschluss)
- Portraitfoto (Passbild o.Ä., Gesicht muss klar erkennbar sein; per Mail an studisek@vw.ph-heidelberg.de)

Wenn Sie schon an unserer Hochschule in einem anderen Studiengang eingeschrieben sind, müssen Sie nur den unterschriebenen Antrag auf Immatrikulation bei uns einreichen. Weitere Unterlagen sind nicht notwendig.